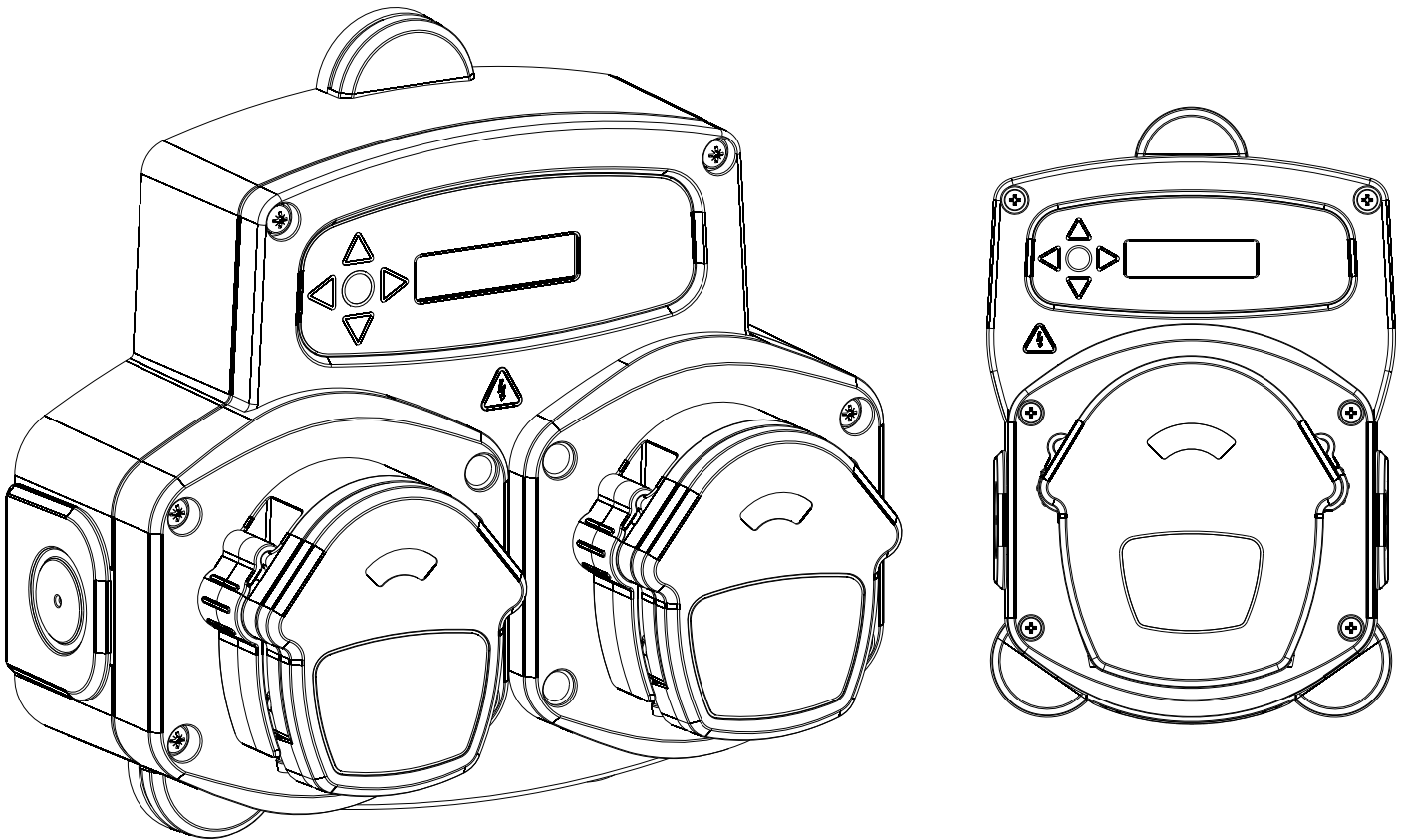


# Geschirrspülsystem Bright Logic D2 & IP Dosierungssystem

(Ausführliche Bedienungsanleitung)



---

<b>BETRIEB.....</b>	<b>2</b>
<b>SICHERHEITSMÄßNAHMEN.....</b>	<b>3</b>
<b>AUSLEGUNG DER EINHEIT - EXTERN.....</b>	<b>4</b>
<b>AUSLEGUNG DER EINHEIT - STEUERUNGSPLATINE.....</b>	<b>5</b>
<b>INSTALLATION</b>	
<b>MONTAGE.....</b>	<b>6</b>
<b>VERDRAHTUNG.....</b>	<b>7 - 8</b>
<b>PROGRAMMING.....</b>	<b>9 - 15</b>
<b>STARTEN DER PUMPEN.....</b>	<b>15</b>
<b>STOPPEN DER PUMPEN, SPRACHAUSWAHL UND ANSICHTSMODUS.....</b>	<b>16</b>
<b>MODUS AUSSCHALTEN UND STANDARD-ANZEIGEMASKEN.....</b>	<b>17</b>
<b>GLOSSAR UND D2 TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>18</b>
<b>IP TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>19</b>
<b>CERTIFICATE OF CONFORMITY.....</b>	<b>20</b>
<b>WEE DIRECTIVE.....</b>	<b>21</b>

Der BrightLogic D2 ist ein automatisches Dosiersystem, das für gewerbliche **TUNNEL- UND BAND-**Geschirrspülmaschinen ausgelegt ist.

Die Brightstar IP Geschirrspülmaschinen-Einheit ist ein automatisches Dosierungssystem, das für gewerbliche **TROLLEY/KORB-**Spülmaschinen konstruiert wurde.

Die Einheit kann für den Betrieb in einem der folgenden Modi eingestellt werden:-

**Zyklischer Modus** - Optionen für die anfängliche Spülmittelbefüllung: Aus / Eingeschaltet / Signalisiert mit Signalakzeptanzzeit. Zyklische Spülmittelnachfüllung. Zyklische Klarspülmittelnachfüllung. Drehzahlsteuerung. Zyklus- (nur Anfangsbefüllung) und Betriebsstundenzähler. Sicherheitszugriffscodes. Erhöhen Sie die Ausgabe, um die Spülmitteldosis für bis zu 4 Hochbetriebszeiten während des Tages zu erhöhen.

Die Pumpen werden gestartet, indem Signale zwischen 12V und 240V Wechselstrom oder Gleichstrom an die entsprechenden Eingänge der A-Leiste und der B-Leiste an der Schalttafel angelegt werden. Die Signale müssen für die Dauer der Signalakzeptanzzeit von 1 Sekunde anliegen, bevor sie erfasst werden.

Pumpen können auch durch spannungslose Schalteranschlüsse in Gang gebracht werden (SW1 - 4).

Die Pumpe schaltet EIN und AUS für die Dauer, während der ein Signal an den entsprechenden Eingängen anliegt.

**Messfühlermodus** - Optionen des Leitfähigkeitsmessfühlers: Auto / Signalisiert. Messfühlergesteuerte Spülmittelbefüllung mit ‚Abtast Sperre‘ (scanlock). Zyklische Klarspülmittelbefüllung. Drehzahlsteuerung. Betriebsstundenzähler. Sicherheitszugriffscodes. Erhöhen Sie die Ausgabe, um die Spülmitteldosis für bis zu 4 Hochbetriebszeiten während des Tages zu erhöhen.

Die Klarspülmittelpumpe wird gestartet, indem ein Signal zwischen 12V und 240V Wechselstrom oder Gleichstrom an die entsprechenden Eingänge der A-Leiste und der B-Leiste an der Schalttafel angelegt wird. Dieses Signal muss für die Dauer der Signalakzeptanzzeit von 1 Sekunde anliegen, bevor es erfasst wird.

Pumpen können auch durch spannungslose Schalteranschlüsse in Gang gebracht werden (SW1 - 4).

Die Klarspülmittelpumpe wird zyklisch auf EIN und AUS geschaltet, solange ein Signal an den entsprechenden Eingängen anliegt.

Der Messfühler umfasst eine Alarmverzögerung, deren Zeit während des Betriebes der Spülmittelpumpe abläuft. Wenn die Pumpe nach diesem Zeitraum noch arbeitet, ertönt ein Summer, auf der Anzeige erscheint eine Warnung und nachfolgende Signale werden von der Einheit ignoriert. Der Summer wird durch Drücken der Taste vorpumpen abgestellt (die Einheit bleibt in einem statischen Zustand). Durch Drücken und Halten der Taste vorpumpen für 2 Sekunden wird die Einheit zurückgesetzt.

Es sind zwei Messfühler lieferbar, eine einfacher Leitfähigkeitsmessfühler oder ein erweiterter induktiver Messfühler mit Tanktemperaturanzeige. Beide Bausätze werden separat geliefert.

*(Bei Montage an einer Maschine mit nur einem tank)*

**Zeitgesteuerter/signalisierter Modus** - Optionen für die anfängliche Spülmittelbefüllung; Aus / Eingeschaltet / Signalisiert / Auto. Zeitgesteuerte Spülmittelnachfüllung. Zeitgesteuerte Klarspülmittelbefüllung. Drehzahlsteuerung. Takteinstellungen. Zyklus- und Betriebsstundenzähler. Sicherheitszugriffscodes. Erhöhen Sie die Ausgabe, um die Spülmitteldosis für bis zu 4 Hochbetriebszeiten während des Tages zu erhöhen.

Die Pumpen werden gestartet, indem Signale zwischen 12V und 240V Wechselstrom oder Gleichstrom an die entsprechenden Eingänge der A-Leiste und der B-Leiste an der Schalttafel angelegt werden. Die Signale müssen für die Dauer der Signalakzeptanzzeit von 1 Sekunde anliegen, bevor sie erfasst werden.

Pumpen können auch durch spannungslose Schalteranschlüsse in Gang gebracht werden (SW1 - 4).

Automatische Anfangsbefüllungsoption ermöglicht die Verwendungen eines einzelnen Signals zur Aktivierung der Anfangsbefüllung, Nachfüllung und Klarspülmittelbefüllung. Durch die Integration von LK1 (siehe Seite 3) kann ein einzelnes Signal an Eingang 3 der Schalttafel angelegt werden. Die Nachfüllung wird dadurch eingeleitet, dass das Signal ‚hoch‘ wird, die Klarspülmittelbefüllung wird dadurch eingeleitet, dass das Signal ‚niedrig‘ wird und die Anfangsbefüllung wird eingeleitet, indem das Signal für die Dauer der programmierten Anfangsbefüllungsverzögerungszeit ‚hoch‘ bleibt.

Der BrightLogic D2 nutzt zwei Einzelpumpenköpfe. Der linke Pumpenkopf (Pumpe 1, im Uhrzeigersinn) ist die Spülmittelpumpe und der rechte Pumpenkopf (Pumpe 2, im Uhrzeigersinn) ist die Klarpumppe.

Die IPD1-Einheit verwendet einen einzelnen Highflow Pumpenkopf für Pumpe 1, und jedweder Bezug auf Pumpe 2 sollte ignoriert werden.

Die IPD2-Einheit verwendet einen einzelnen Highflow Pumpenkopf für Pumpe 1. Pumpe 2 ist als einzelner Highflow Pumpenkopf oder als einzelner Pumpenkopf erhältlich.

Falls erforderlich, steht auch die Option einer dritten Pumpe zur Verfügung. Dabei kann ein einzelner oder ein Highflow Pumpenkopf benutzt werden, und die Pumpe kann jederzeit betrieben werden.

## Wichtige Sicherheitsmaßnahmen

Bitte lesen Sie die folgenden Anweisungen aufmerksam bevor Sie dieses Gerät benutzen. Die Einheit hat Hochspannungskreise, die Sie der Gefahr eines elektrischen Schlages aussetzen können.

Öffnen Sie das Gehäuse **nicht**, ohne vorher die Signal- und Stromquelle abzuklemmen. Vergewissern Sie sich, dass diese Quellen mindestens 5 Minuten lang abgeklemmt waren, bevor im Gehäuseinneren gearbeitet wird.

Montieren Sie die Einheit **nicht** auf unstabilen, unregelmäßigen oder nicht vertikalen Flächen.

Legen Sie **keine** schweren Objekte auf die Einheit.

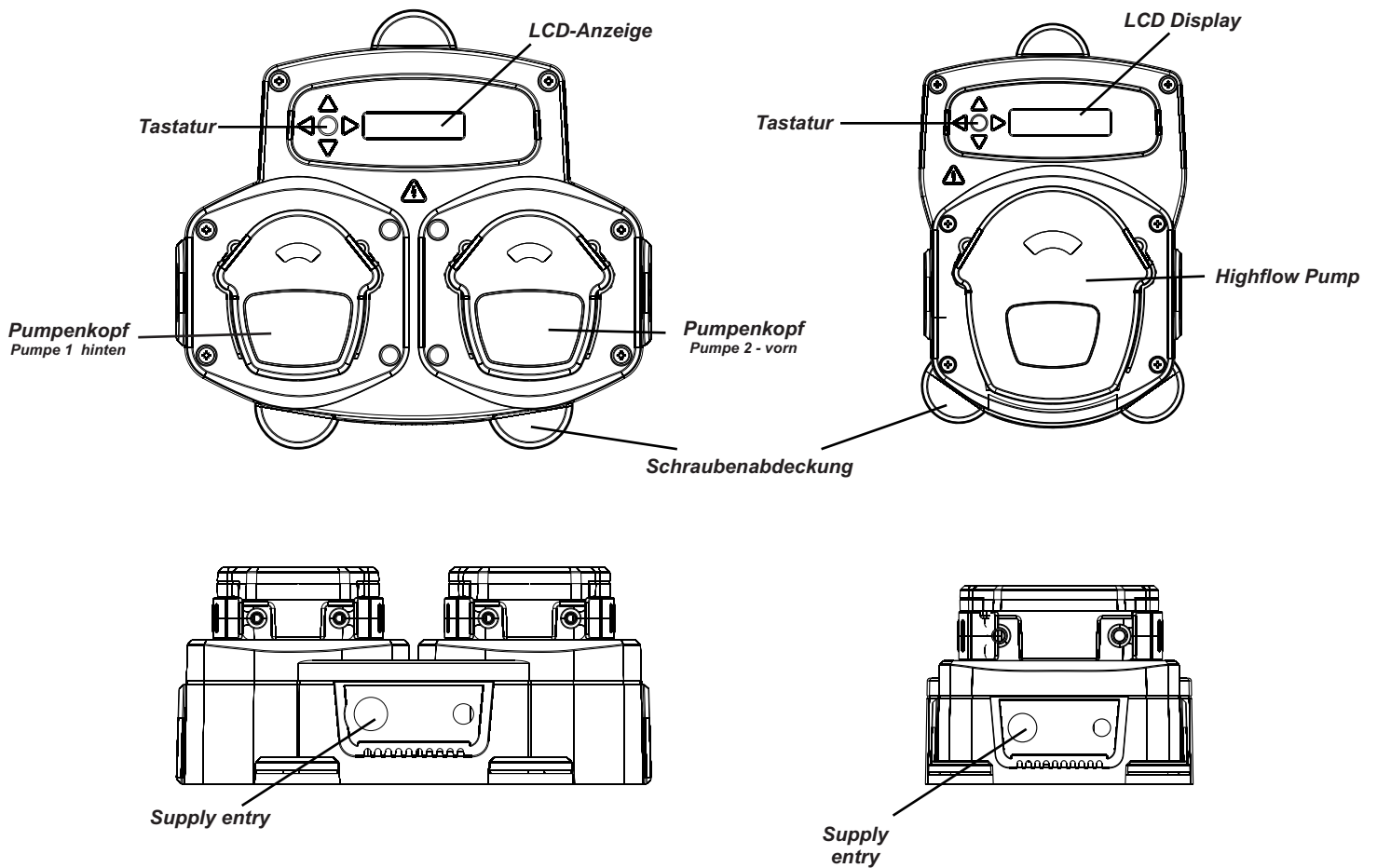
Bringen Sie **keine** Gegenstände (wie beispielsweise Schraubendreher) in die beweglichen Teile des Pumpenkopfes.

Betreiben Sie die Einheit **nicht** mit Strom, der die auf dem Typenschild angegebenen Werte unter- bzw. übersteigt.

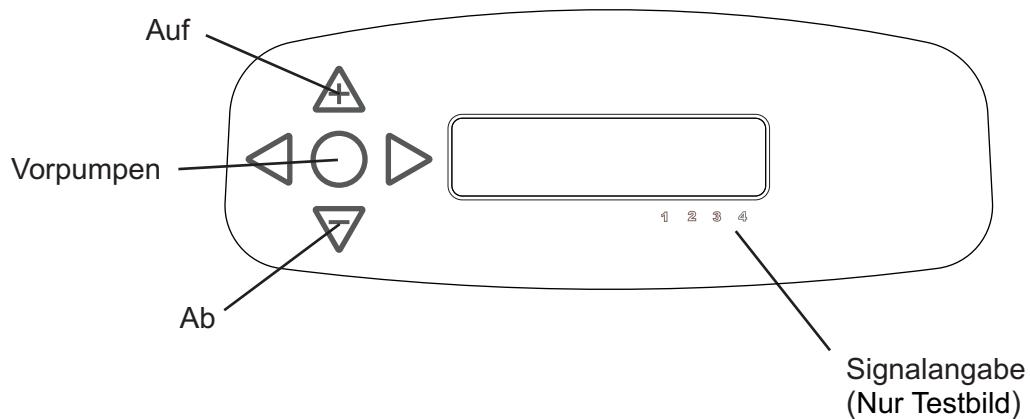
Verwenden Sie **keine** beschädigten oder durchgescheuerten Kabel.

Zerlegen oder modifizieren Sie die Einheit **nicht**.

Gehen Sie **stets** vorsichtig mit Chemikalien um.



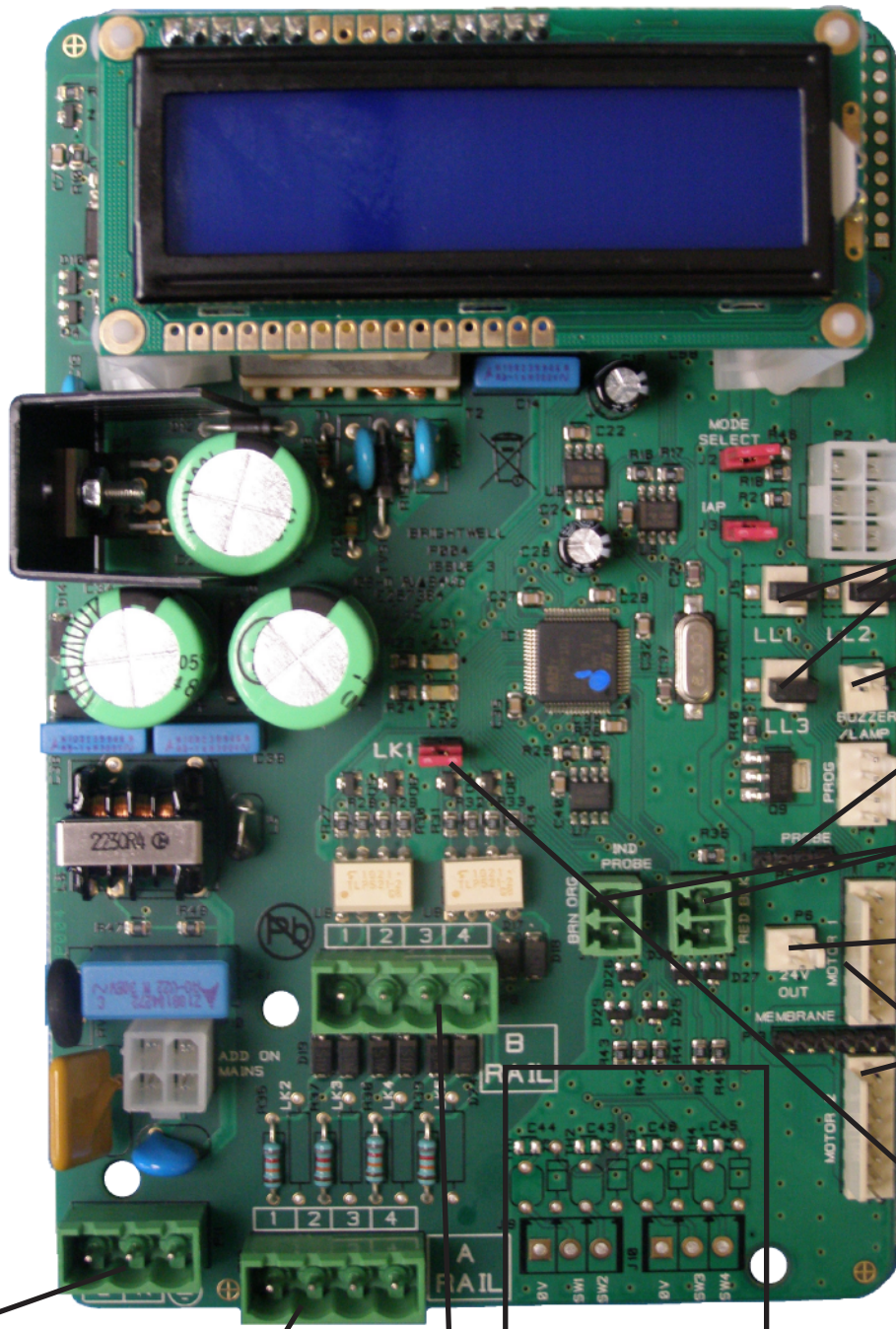
# AUSLEGUNG DER EINHEIT - TASTATUR UND BILDSCHIRM





# AUSLEGUNG DER EINHEIT - STEUERUNGSPLATINE

Verwendet am:  
D2  
IP



Alarmanschlüsse für Füllstand niedrig

Summerausgang

Anschlüsse für Leitfähigkeitsmessfühler

Anschluss für induktiven Messfühler

24 V DC Output

Motoranschluss

LK1  
(verbindet Eingänge 2 & 3)

Stromversorgung  
(100 - 240V)

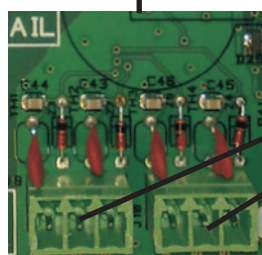
Schiene A

Schiene B

With IP Units only:  
Spannungslose Schalter-Eingänge

Sw1 & Sw2

Sw3 & Sw4



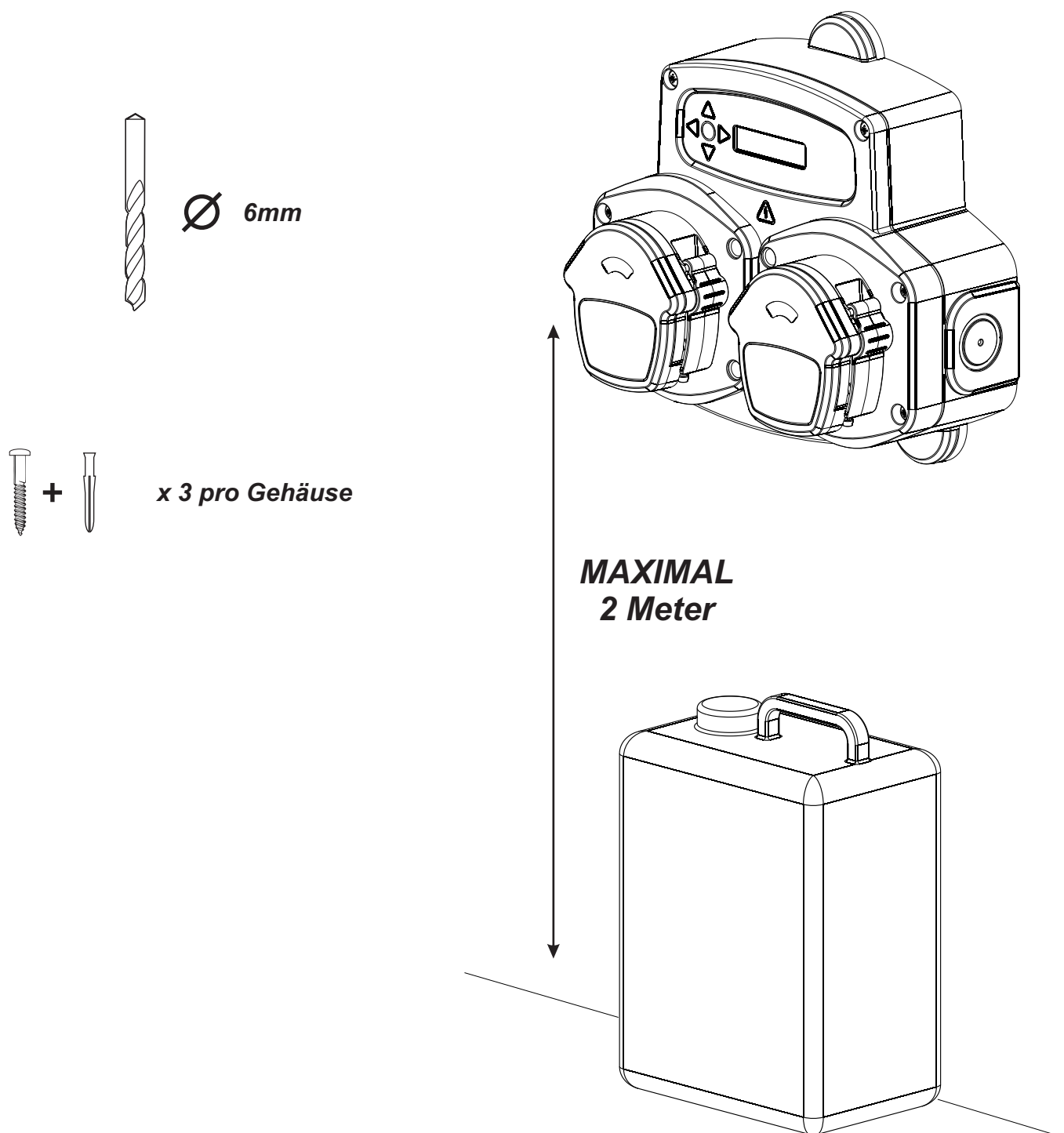
Die Einheit mittels der bereitgestellten Schrauben an einer vertikalen Wand montieren. Hinweis: Für bestimmte Arten von Wänden sind spezielle Befestigungen erforderlich.

Darauf achten, das die Einheit waagrecht und nicht mehr als 2 Meter über dem Fuß der Produktausgabe montiert ist.

## Wichtige Hinweise.

Empfohlene maximale Länge der Ansaug- und Zufuhrschläuche - 2 Meter

Mindestschlauchgröße - 6x9mm

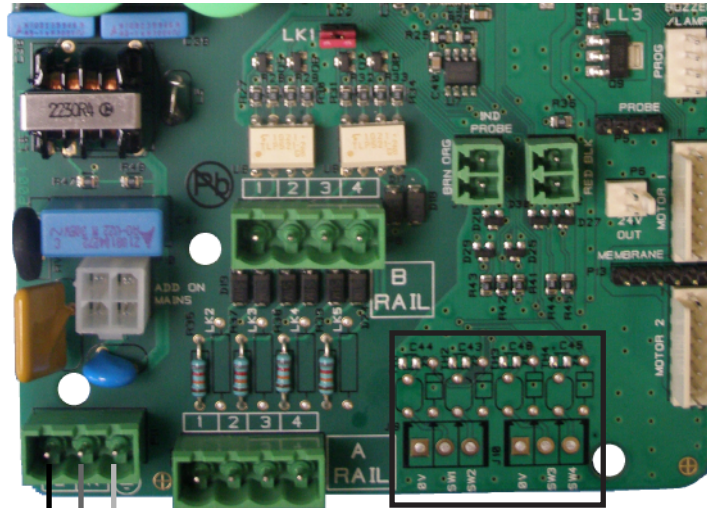


## Lk1

Kann je nach Bedarf ein- und ausgebaut werden.

Wenn eingebaut, werden Eingang 2 & 3 miteinander verbunden, damit ein einzelnes Signal Pumpe 1 & 2 einschalten kann. Dieses Signal kann an Eingang 2 oder 3 angelegt werden.

Wenn ausgebaut, ist ein separates Signal für Eingang 2 (für Pumpe 1) und Eingang 3 (für Pumpe 2) erforderlich.



**Eingangssignale**  
zwischen 12V und 240V Wechselstrom oder Gleichstrom

- Input 1** - Anfangsbefüllung
- Input 2** - Spülmittelpumpe & Einschalten des Messfühlers
- Input 3** - Klarspülpumpe
- Input 4** - Pumpe 3

## B-Leiste

Negative Anschlüsse

## A-Leiste

Positive Anschlüsse

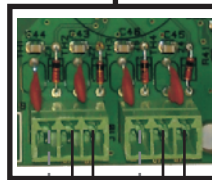
## 90V - 265V AC 50/60Hz

Geliefert von einer Stromversorgung, die bei ausgeschalteter Einheit isoliert ist.

## IP units only

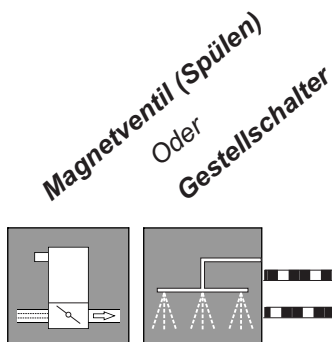
### SW1 - SW4 - Spannungslose Schalter-Eingänge

- Sw1- Anfangsbefüllung
- Sw2- Spülmittelpumpe pump
- Sw3- Klarspülpumpe
- Sw4- Pumpe 3

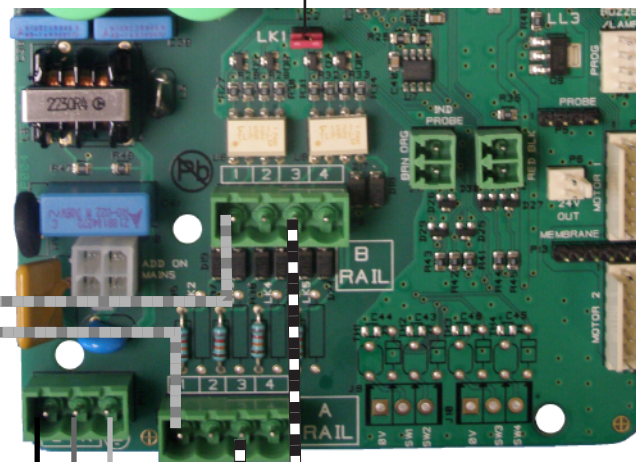


## ZYKLISCHER MODUS

**Anfangsbefüllung** - Anschluss an eine geeignete Signalquelle, gemäß den Signalen der Programmparameter, wenn die Anfangsbefüllung ausgewählt wird.



### LK1 eingebaut



100V - 240V CA  
50/60Hz

12 - 240V CA oder DC

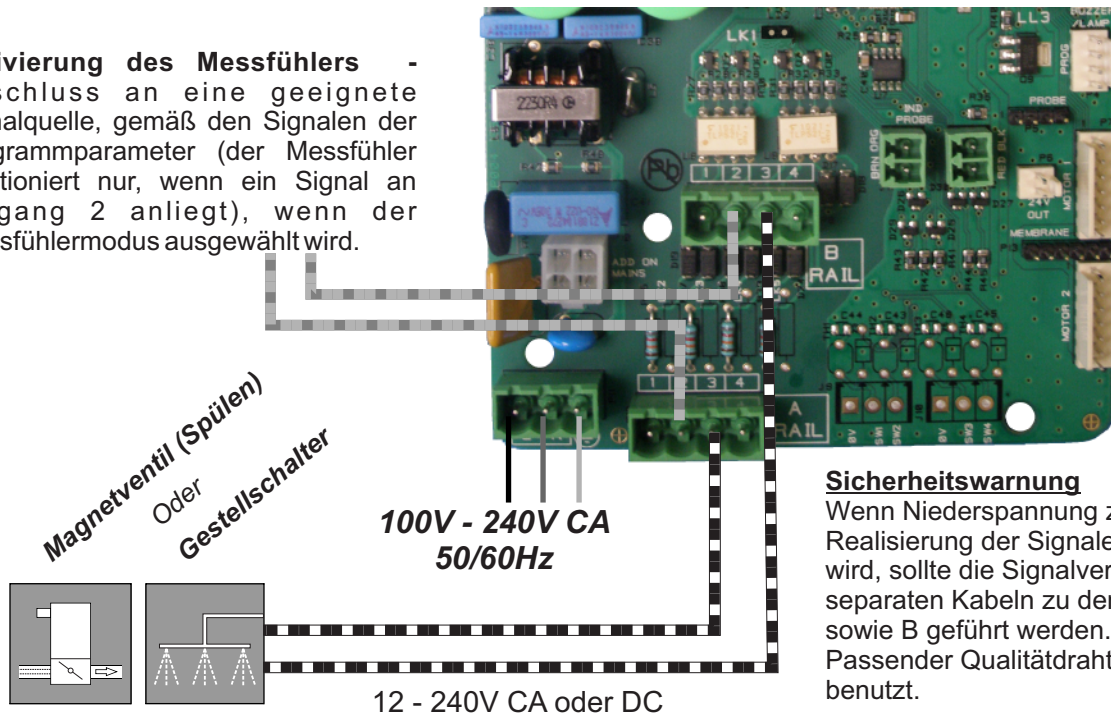
### Sicherheitswarnung

Wenn Niederspannung zur Realisierung der Signale verwendet wird, sollte die Signalverdrahtung in separaten Kabeln zu den Schienen A, sowie B geführt werden. Passender Qualität draht muss benutzt.



## MESSFÜHLERMODUS

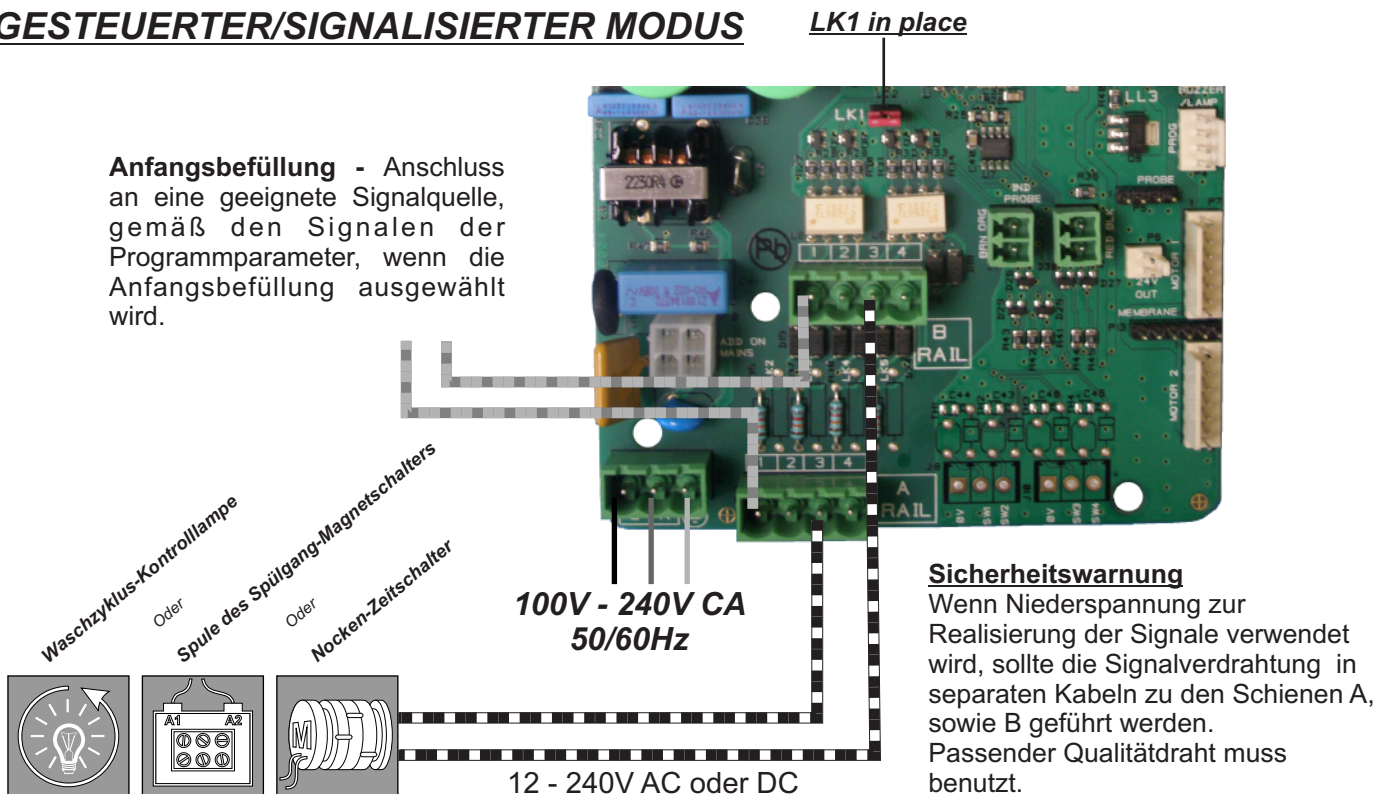
**Aktivierung des Messfühlers** - Anschluss an eine geeignete Signalquelle, gemäß den Signalen der Programmparameter (der Messfühler funktioniert nur, wenn ein Signal an Eingang 2 anliegt), wenn der Messfühlermodus ausgewählt wird.



(Bei Montage an einer Maschine mit nur einem tank)

## ZEITGESTEUERTER/SIGNALISIERTER MODUS

**Anfangsbefüllung** - Anschluss an eine geeignete Signalquelle, gemäß den Signalen der Programmparameter, wenn die Anfangsbefüllung ausgewählt wird.



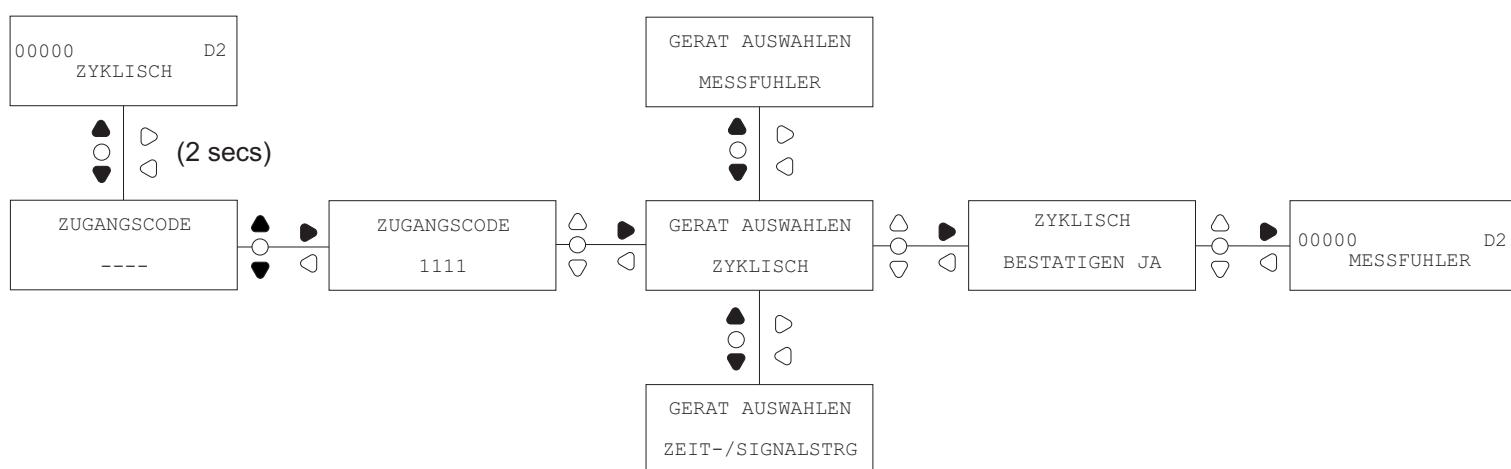
Der D2 wird als zyklisch Einheit geliefert. Um eine vorhandene Einheit zu ändern, die Tasten **AUF** und **AB** gleichzeitig drücken und 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Geben Sie nach der Aufforderung den vierstelligen Zugangscode ein. Wählen Sie die Zahl mit den Tasten **AUF** und **AB** aus und benutzen Sie zum Fortfahren die Taste **VOR/EINGABE**.

Drücken Sie die **AUF**- und **AB**-Tasten, um zwischen den drei Betriebsmodi zu wechseln.

Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um den angezeigten Modus auszuwählen..

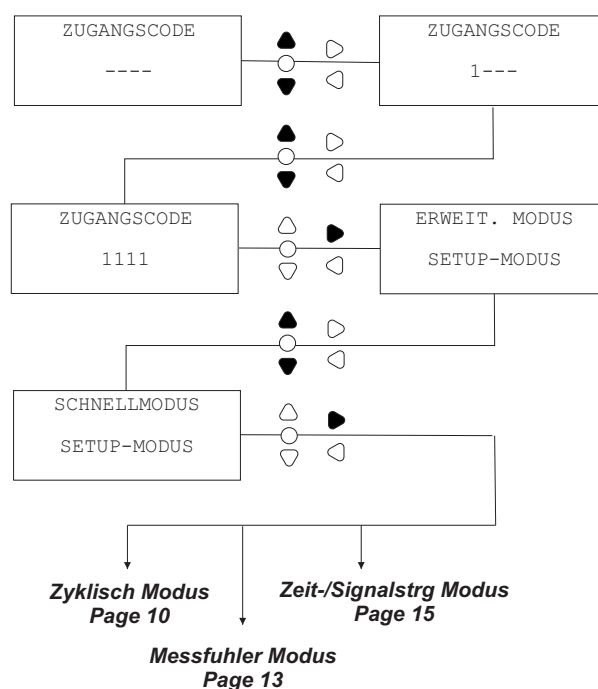
Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die Auswahl zu bestätigen oder **ZURÜCK**, um zum vorherigen Bildschirm zurückzugehen.

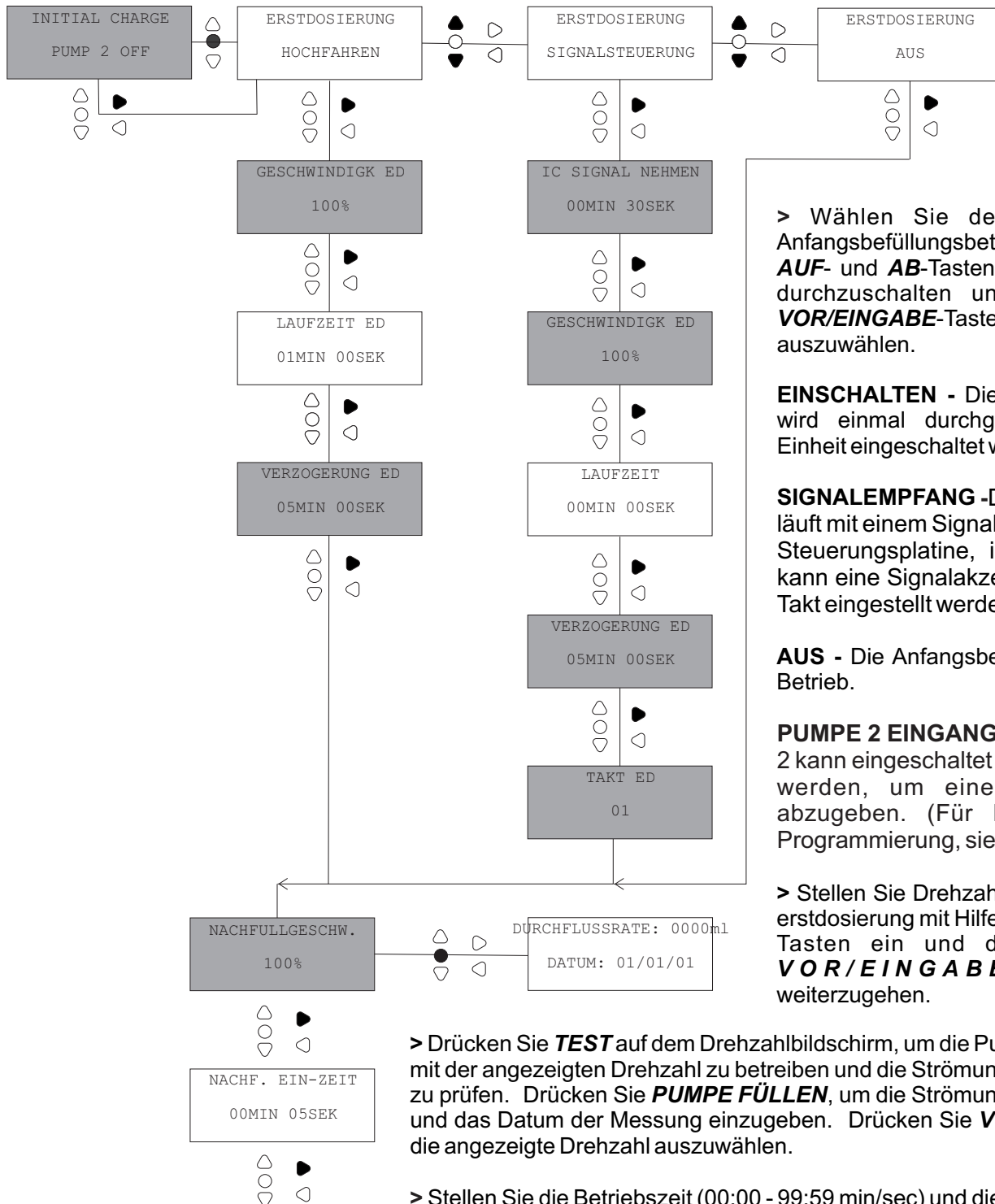


## PROGRAMMIERUNG - Umschalten in den Programm-Modus

Drücken Sie die **VOR/EINGABE** Taste bei der Standardanzeige. Geben Sie den vierstelligen Zugriffscod mit Hilfe der **AUF**- und **AB**-Tasten ein, um eine Nummer auszuwählen und benutzen die **VOR/EINGABE** Taste, um weiterzugehen.

Die Einheit geht in den Programmmodus über, wenn der korrekte Zugriffscod eingegeben wurde. Siehe betreffenden Abschnitt für Informationen über Programmierparameter.





> Wählen Sie den erforderlichen Anfangsbefüllungsbetrieb mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten, um die Optionen durchzuschalten und mit Hilfe der **VOR/EINGABE-**Taste, um eine Option auszuwählen.

**EINSCHALTEN** - Die Anfangsbefüllung wird einmal durchgeführt, wenn die Einheit eingeschaltet wird.

**SIGNALEMPFANG** - Die Eingangsdosis läuft mit einem Signal auf Eingang 1 der Steuerungsplatine, in diesem Modus kann eine Signalakzeptanzzeit und ein Takt eingestellt werden.

**AUS** - Die Anfangsbefüllung ist nicht in Betrieb.

**PUMPE 2 EINGANGSDOSIS** - Pumpe 2 kann eingeschaltet und programmiert werden, um eine Eingangsdosis abzugeben. (Für Einzelheiten zur Programmierung, siehe Seite 12)

> Stellen Sie Drehzahl (20% - 100%) für erstdosierung mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

> Drücken Sie **TEST** auf dem Drehzahlbildschirm, um die Pumpe 1 Minute lang mit der angezeigten Drehzahl zu betreiben und die Strömungsgeschwindigkeit zu prüfen. Drücken Sie **PUMPE FÜLLEN**, um die Strömungsgeschwindigkeit und das Datum der Messung einzugeben. Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die angezeigte Drehzahl auszuwählen.

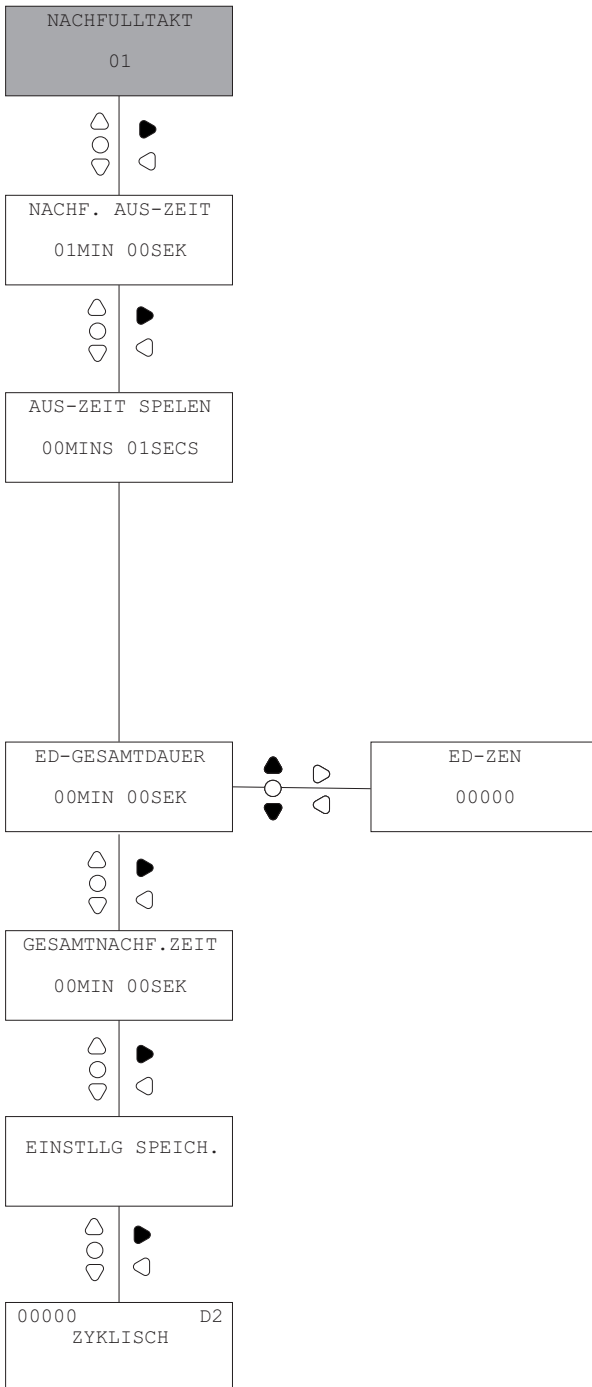
> Stellen Sie die Betriebszeit (00:00 - 99:59 min/sec) und die Verzögerungszeit (00:00 - 99:59 min/sec) für die Anfangsbefüllung mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten zur Auswahl der erforderlichen Zeit und der **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen, ein.

> Stellen Sie Drehzahl (15% - 100%) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

> Stellen Sie die EIN-Zeit (00:00 - 99:59 min/sec) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

**Hinweis:**  
Für den Betrieb als proportionale Einheit die Aus-Zeit auf Null stellen.

**Grau schattierte Masken werden im Modus Schnelleinstellung nicht gezeigt. Im Modus Erweiterte Einstellungen werden alle Masken gezeigt.**



> Stellen Sie die AUS-Zeit (00:00 - 99:59 min/sec) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF**- und **AB**-Tasten ein und drücken Sie **VOR/EINGABE**-Taste, um weiterzugehen.

> Wiederholen Sie diesen Vorgang für die Programmierparameter von spelzeit.

> Falls angeschlossen, wiederholen Sie diesen Vorgang für die Programmierparameter von Pumpe 3 (Anmerkung: die Programmierparameter von Pumpe 3 werden nur angezeigt, wenn sie angeschlossen ist).

**Wichtiger Hinweis:**

*Es ist möglich, Pumpe 3 zu programmieren, verhältnismäßig zu bedienen, 1 Zu Pumpen, oder Pump 2.*

*Um dies zu machen, drücken Sie die PUMPE FÜLLEN Taste vom Laufzeitschirm. Erlesene Pumpe 1 oder 2 Pump, benutzen die die auf und ab Tasten und die VOR/EINGABE-Taste drückt, auf zu bewegen.*

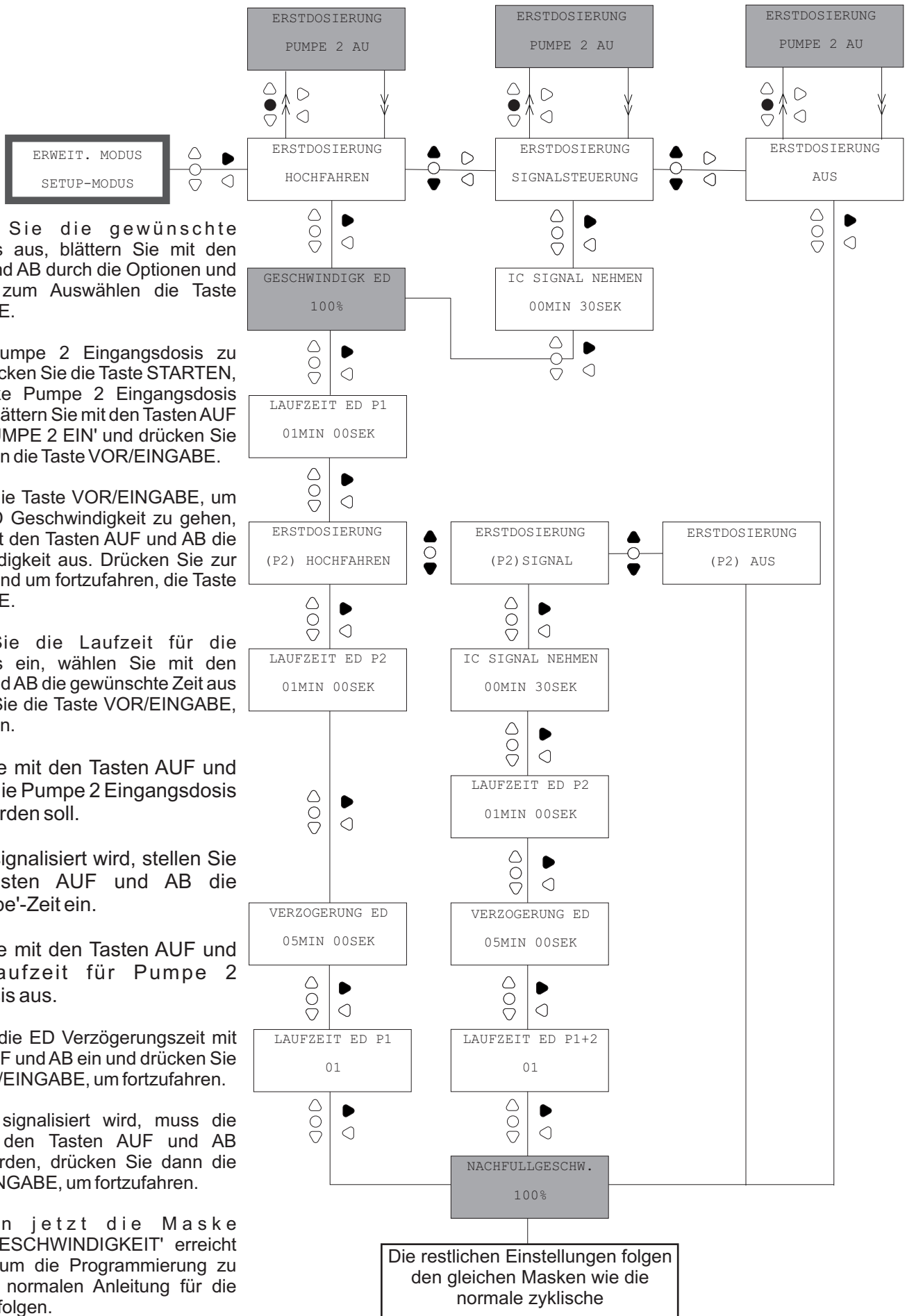
*Pumpen Sie 3 werden bedienen an der programmierten Geschwindigkeit, wenn 1 Pump, oder Pumpen Sie 2 bedienen.*

> Nach der Programmierung der Parameter für jede Pumpe wird der Gesamtbetriebszeitähler für die Anfangsbefüllung angezeigt.

> Mit den **AUF**- und **AB**-Tasten wechseln Sie auf dem Bildschirm der Gesamtbetriebszeit für die Anfangsbefüllung zwischen der Gesamtbetriebszeit und der Gesamtzykluszahl (der Bildschirm der Gesamtzykluszahl steht nur für die Anfangsbefüllung zur Verfügung).

> Drücken Sie **AUF** und **AB** gleichzeitig, um den Zähler auf Null zurückzustellen (Anmerkung: Die Zähler für die Gesamtbetriebszeit und die Gesamtzykluszahl der betreffenden Pumpe werden beide auf Null zurückgestellt, wenn einer von beiden zurückgestellt wird).

> Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die Betriebszeit der restlichen Pumpen anzuzeigen.



> Wählen Sie die gewünschte Eingangs-dosis aus, blättern Sie mit den Tasten AUF und AB durch die Optionen und drücken Sie zum Auswählen die Taste VOR/EINGABE.

> Um die Pumpe 2 Eingangs-dosis zu aktivieren, drücken Sie die Taste STARTEN, um die Maske Pumpe 2 Eingangs-dosis anzuzeigen, blättern Sie mit den Tasten AUF und AB zu 'PUMPE 2 EIN' und drücken Sie zum Auswählen die Taste VOR/EINGABE.

Drücken Sie die Taste VOR/EINGABE, um zur Maske ED Geschwindigkeit zu gehen, wählen Sie mit den Tasten AUF und AB die ED Geschwindigkeit aus. Drücken Sie zur Bestätigung, und um fortzufahren, die Taste VOR/EINGABE.

> Stellen Sie die Laufzeit für die Eingangs-dosis ein, wählen Sie mit den Tasten AUF und AB die gewünschte Zeit aus und drücken Sie die Taste VOR/EINGABE, um fortzufahren.

> Wählen Sie mit den Tasten AUF und AB aus, wie die Pumpe 2 Eingangs-dosis ausgelöst werden soll.

> Wenn P2 signalisiert wird, stellen Sie mit den Tasten AUF und AB die 'Signaleingabe'-Zeit ein.

> Wählen Sie mit den Tasten AUF und AB die Laufzeit für Pumpe 2 Eingangs-dosis aus.

> Stellen Sie die ED Verzögerungszeit mit den Tasten AUF und AB ein und drücken Sie die Taste VOR/EINGABE, um fortzufahren.

> Wenn P2 signalisiert wird, muss die Taktzahl mit den Tasten AUF und AB eingestellt werden, drücken Sie dann die Taste VOR/EINGABE, um fortzufahren.

Sie haben jetzt die Maske 'NACHFÜLLGESCHWINDIGKEIT' erreicht und können, um die Programmierung zu beenden, der normalen Anleitung für die Einstellungen folgen. Siehe Seite 14 & 15.

Die restlichen Einstellungen folgen den gleichen Masken wie die normale zyklische



> Stellen Sie die Anfangsverzögerungszeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein, um die erforderliche Zeit auszuwählen und drücken Sie die **VOR/EINGABE**-Taste, um weiterzugehen.

Drücken Sie in der Maske Eingangsverzögerung die Taste **STARTEN**, um die Maske Eingangsverzögerungszeit zu aktivieren. Damit wird ein Signal an den Eingang 1 angelegt, um eine Eingangs-dosis auszulösen.

> Stellen Sie Drehzahl (20% - 100%) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE**-Taste,

> Um die Funktion Temperatur aktivieren zu verwenden, drücken Sie die Taste **STARTEN**, um Zugang zur Maske zu erhalten. Geben Sie über die Tasten **AUF** und **AB** die Temperatur ein, die die Pumpen aktiviert.

> Wählen Sie die erforderliche Sonde mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten, um die Optionen durchzuschalten und mit Hilfe der **VOR/EINGABE**-Taste, um eine Option auszuwählen.

**AUTO** - Die Sonde schaltet nachfellzeit ein, wenn das Konzentrationsniveau bei eingeschalteter Einheit unter den programmierten Wert abfällt.

**SIGNALEMPFANG** - Die Sonde schaltet nachfellzeit ein, wenn an Eingang 2 ein Signal anliegt und das Konzentrationsniveau unter den programmierten Wert abfällt.

Wenn ein Leitfähigkeitsmessfühler installiert ist.

> Stellen Sie die Sondenkonzentration (00 - 200) mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein, um die erforderliche Zeit auszuwählen. Leitfähigkeitsbereich von 0-8,5 ms. Wenn ein induktiver Messfühler installiert ist, stellen Sie Messfühlerkonzentration von 0,000 ms bis 200 ms ein.

Abtastsperr - Drücken Sie **TEST** auf diesem Bildschirm, um den aktuellen Messwert der Sonde anzuzeigen. Wenn der aktuelle Messwert der Sonde für die erforderliche Konzentration korrekt ist, drücken Sie **TEST** 2 Sekunden lang, um diesen Wert zu speichern.

Wir empfehlen diese Einstellung für den Leitfähigkeitsmessfühler.

Der induktive Messfühler zeigt auch die Tanktemperatur an.

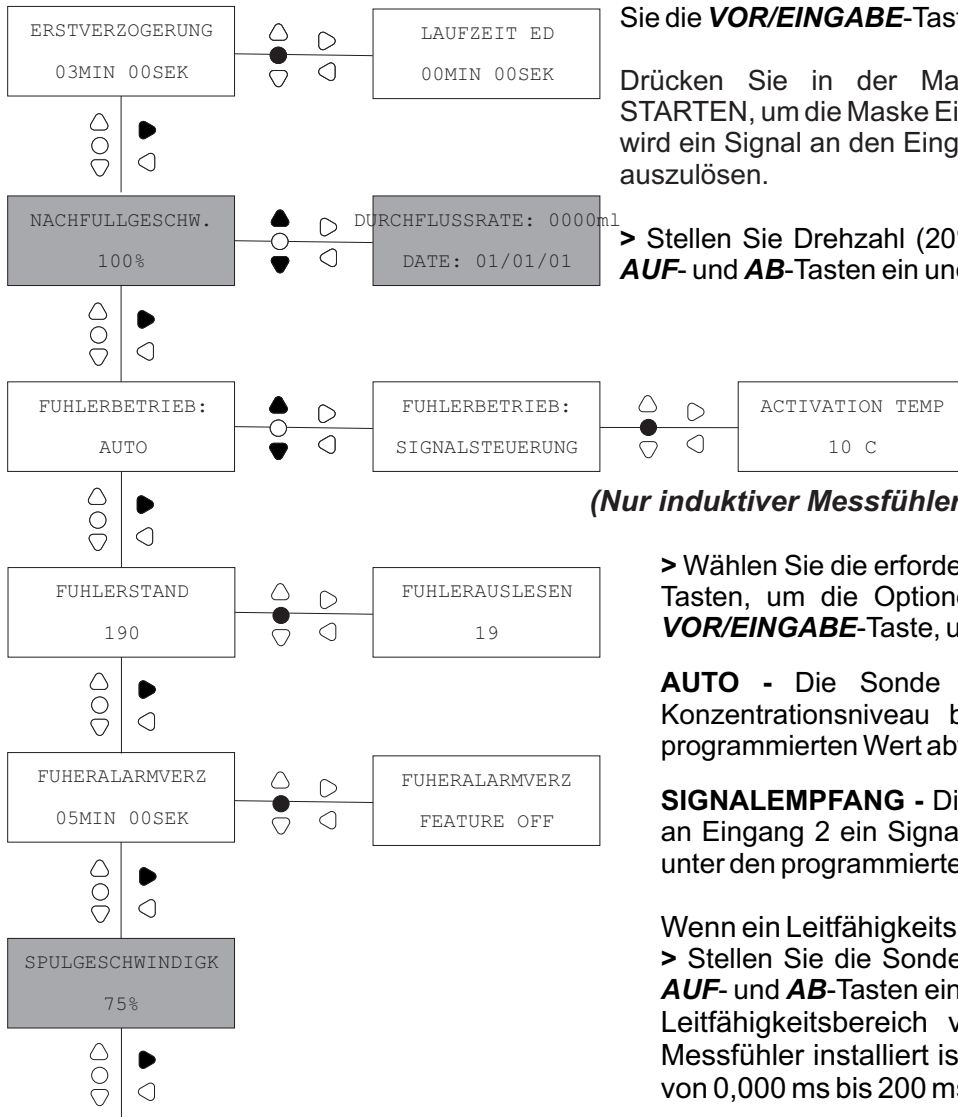
Drücken Sie die **VOR/EINGABE**-Taste, um weiterzugehen.

> Stellen Sie die Alarmverzögerung (00:00 - 99:59 min/sec) für die Sonde mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE**-Taste, um weiterzugehen.

Drücken der Taste **STARTEN**, in der Maske Messfühleralarm, schaltet den Alarm aus.

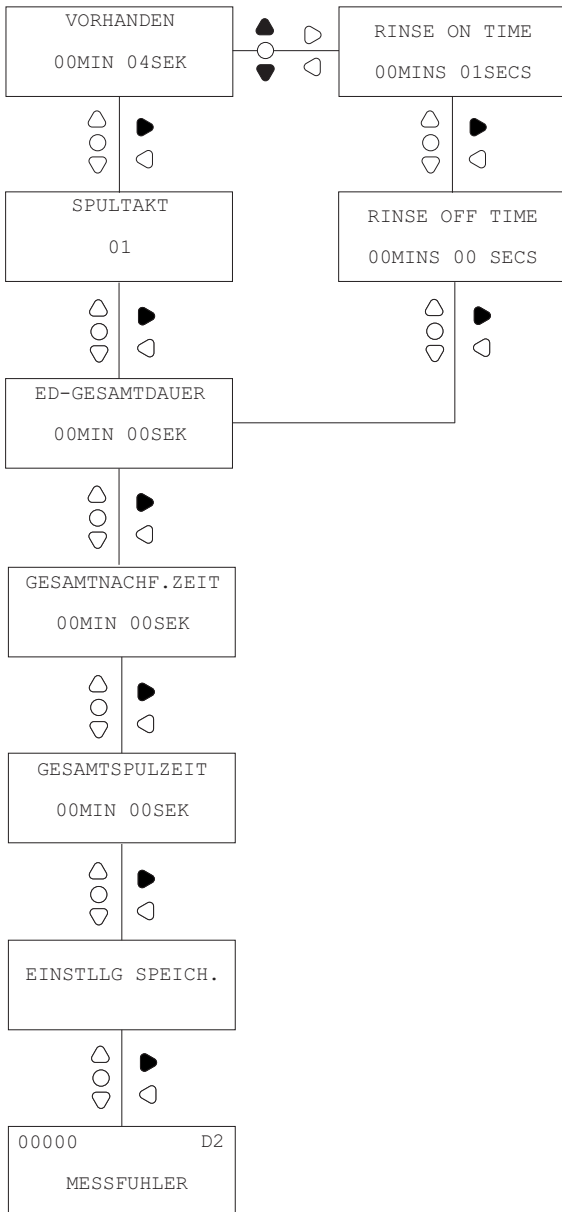
> Stellen Sie Drehzahl (20% - 100%) für spelzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE**-Taste, um weiterzugehen.

> Drücken Sie **TEST** auf dem Drehzahlbildschirm, um die Pumpe 1 Minute lang mit der angezeigten Drehzahl zu betreiben und die Strömungsgeschwindigkeit zu prüfen. Drücken Sie **PUMPE FÜLLEN**, um die Strömungsgeschwindigkeit und das Datum der Messung einzugeben. Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die angezeigte Drehzahl auszuwählen.



FUHERALARMVERZ  
ELAPSED

**Grau schattierte Masken werden im Modus Schnelleinstellung nicht gezelgt. Im Modus Erweiterte Einstellungen werden alle Masken gezelgt.**



> Stellen Sie die Betriebszeit (00:00 - 99:59 min/sec) für spelzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

Wenn die Klarspülpumpe notwendig ist um im Zeitmodus zu laufen, dann drücken Sie gleichzeitig die AUF-und AB-Tasten auf dem „Ein-Zeit“ Bildschirm, um eine Laufzeit einzustellen.

*Dieser Modus wird verwendet, wenn ein Magnetventil für Pumpe 1 verwendet wird so dass das Gerät dann an einer Einzeltank Maschine angebracht werden kann.*

> Falls angeschlossen, wiederholen Sie diesen Vorgang für die Programmierparameter von Pumpe 3 (Anmerkung: die Programmierparameter von Pumpe 3 werden nur angezeigt, wenn sie angeschlossen ist).

**Wichtiger Hinweis:**

*Es ist möglich, Pumpe 3 zu programmieren, verhältnismäßig zu bedienen, 1 Zu Pumpen, oder Pumpst 2.*

*Um dies zu machen, drücken Sie die **AUF** und **AB** Taste vom Laufzeitschirm. Erlesene Pumpe 1 oder 2 Pumpst, benutzen die die auf und ab Tasten und die **VOR/EINGABE-**Taste drückt, auf zu bewegen.*

*Pumpen Sie 3 werden bedienen an der programmierten Geschwindigkeit, wenn 1 Pumpst, oder Pumpen Sie 2 bedienen.*

> Nach der Programmierung der Parameter für jede Pumpe wird der Gesamtbetriebszeitähler für Pumpe 1 angezeigt.

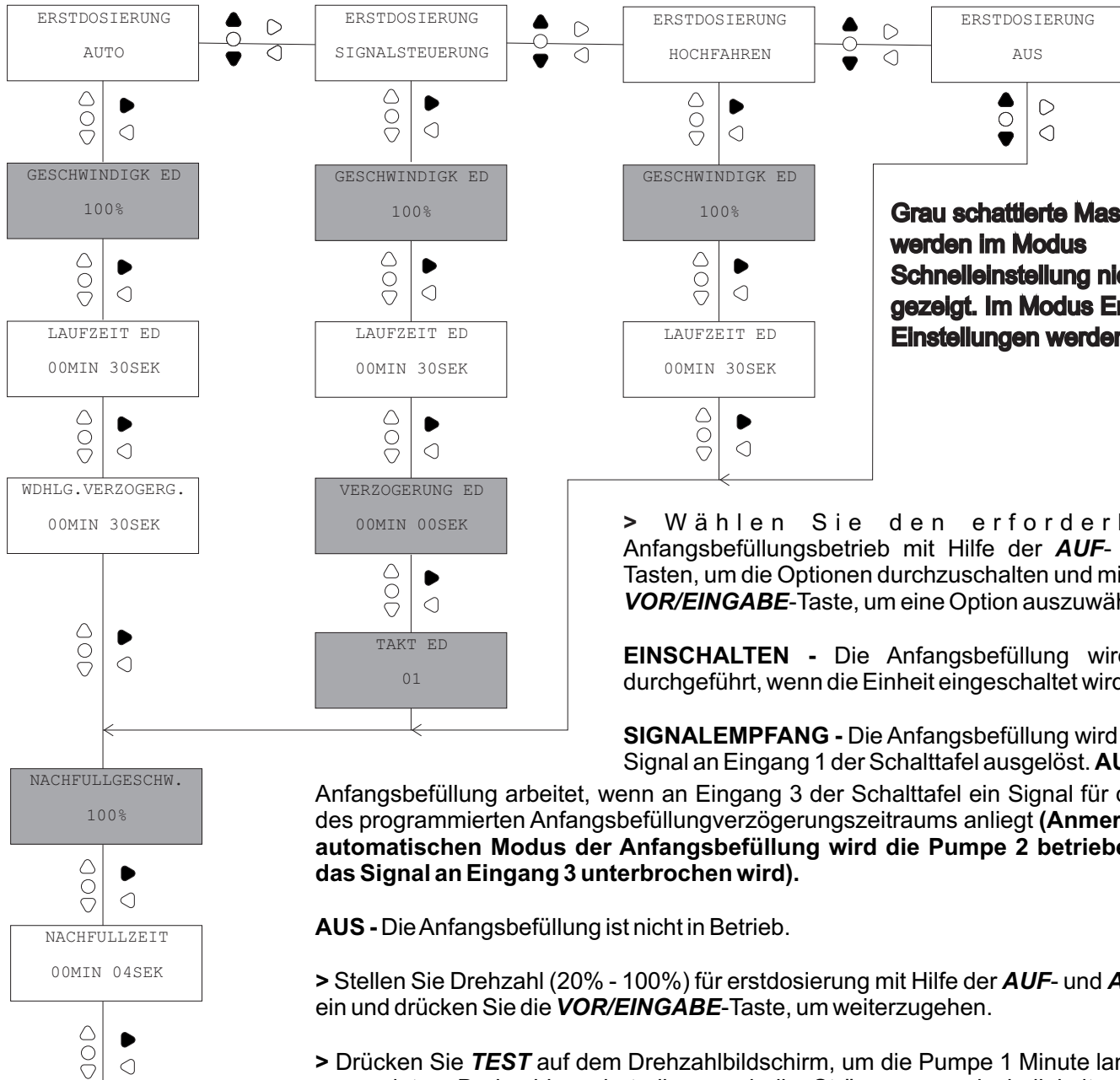
> Drücken Sie **AUF** und **AB** gleichzeitig, um den angezeigten Zähler auf Null zurückzustellen.

> Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die Gesamtbetriebszeit der restlichen Pumpen anzuzeigen.

> Nach der Anzeige der Gesamtbetriebszeit für alle Pumpen wird der Bildschirm "Einstellungen speichern" angezeigt. Drücken Sie auf diesem Bildschirm **VOR/EINGABE**, um die Standardanzeige aufzurufen und gehen Sie zum Betriebsmodus der Einheiten zurück.



Die Länge des Messfühlerkabels darf nicht verändert werden. Wenn das Kabel verändert wird, kann die korrekte Funktionsweise des Messfühlers nicht garantiert werden.



**Grau schattierte Masken werden im Modus Schnelleinstellung nicht gezeit. Im Modus Erweiterte Einstellungen werden alle**

> Wählen Sie den erforderlichen Anfangsbefüllungsbetrieb mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten, um die Optionen durchzuschalten und mit Hilfe der **VOR/EINGABE-**Taste, um eine Option auszuwählen.

**EINSCHALTEN** - Die Anfangsbefüllung wird einmal durchgeführt, wenn die Einheit eingeschaltet wird.

**SIGNALEMPFANG** - Die Anfangsbefüllung wird durch ein Signal an Eingang 1 der Schalttafel ausgelöst. **AUTO** - Die

Anfangsbefüllung arbeitet, wenn an Eingang 3 der Schalttafel ein Signal für die Dauer des programmierten Anfangsbefüllungsverzögerungszeitraums anliegt (**Anmerkung: im automatischen Modus der Anfangsbefüllung wird die Pumpe 2 betrieben, wenn das Signal an Eingang 3 unterbrochen wird**).

**AUS** - Die Anfangsbefüllung ist nicht in Betrieb.

> Stellen Sie Drehzahl (20% - 100%) für erstdosierung mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

> Drücken Sie **TEST** auf dem Drehzahlbildschirm, um die Pumpe 1 Minute lang mit der angezeigten Drehzahl zu betreiben und die Strömungsgeschwindigkeit zu prüfen. Drücken Sie **PUMPE FÜLLEN**, um die Strömungsgeschwindigkeit und das Datum der Messung einzugeben. Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die angezeigte Drehzahl auszuwählen.

> Stellen Sie die Betriebszeit (00:00 - 99:59 min/sec) und die Verzögerungszeit (00:00 - 99:59 min/sec) für die Anfangsbefüllung mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten zur Auswahl der erforderlichen Zeit und der **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen, ein.

> Stellen Sie Drehzahl (20% - 100%) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

> Stellen Sie die Betriebszeit (00:00 - 99:59 min/sec) für nachfellzeit mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein und drücken Sie die **VOR/EINGABE-**Taste, um weiterzugehen.

Drücken Sie **STARTEN**, um die Pumpe für den eingestellten Zeitraum laufen zu lassen und die Dosierung zu kontrollieren.

> Stellen Sie den Impuls (ALLE - 100) mit Hilfe der **AUF-** und **AB-**Tasten ein. Drücken Sie



> Wiederholen Sie diesen Vorgang für die Programmierparameter von spelzeit.

> Falls angeschlossen, wiederholen Sie diesen Vorgang für die Programmierparameter von Pumpe 3 (Anmerkung: die Programmierparameter von Pumpe 3 werden nur angezeigt, wenn sie angeschlossen ist).

**Wichtiger Hinweis:**

*Es ist möglich, Pumpe 3 zu programmieren, verhältnismäßig zu bedienen, 1 Zu Pumpen, oder Pump 2.*

*Um dies zu machen, drücken Sie die **AUF** und **AB** Taste vom Laufzeitschirm. Erlesene Pumpe 1 oder 2 Pump, benutzen die die auf und ab Tasten und die VOR/EINGABE-Taste drückt, auf zu bewegen.*

*Pumpen Sie 3 werden bedienen an der programmierten Geschwindigkeit, wenn 1 Pump, oder Pumpen Sie 2 bedienen.*

> Nach der Programmierung der Parameter für jede Pumpe wird der Gesamtbetriebszeitähler für die Anfangsbefüllung angezeigt.

> Mit Hilfe der **AUF** und **AB** Tasten wechseln Sie auf den Gesamtbetriebszeitbildschirmen zwischen der Gesamtbetriebszeit und der Gesamtzykluszahl der angezeigten Pumpe.

> Drücken Sie **AUF** und **AB** gleichzeitig, um den Zähler auf Null zurückzustellen (Anmerkung: Die Zähler für die Gesamtbetriebszeit und die Gesamtzykluszahl der betreffenden Pumpe werden beide auf Null zurückgestellt, wenn einer von beiden zurückgestellt wird).

> Drücken Sie **VOR/EINGABE**, um die Betriebszeit und die Zyklusinformationen der restlichen Pumpen anzuzeigen.

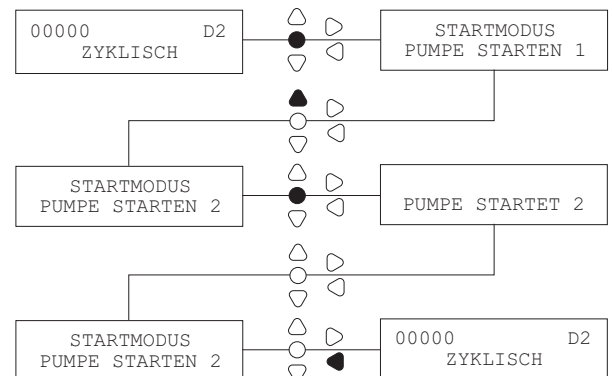
> Nach der Anzeige der Informationen zur Betriebszeit und zum Zyklus für alle Pumpen wird der Bildschirm "Einstellungen speichern" angezeigt. Drücken Sie auf diesem Bildschirm **VOR/EINGABE**, um die Standardanzeige aufzurufen und gehen Sie zum Betriebsmodus der Einheiten zurück.

## STARTEN DER PUMPEN

Die Pumpen werden über das Tastfeld gestartet. Drücken Sie die Taste **STARTEN**, um die Startmodus-Maske aufzurufen.

Drücken und halten Sie auf dieser Maske die Taste **STARTEN** gedrückt, um Pumpe 1 zu starten. Drücken Sie die Taste **AUF** oder **AB**, um Pumpe 2 auszuwählen und halten Sie die Taste **STARTEN** gedrückt, um Pumpe 2 zu starten. Auf der Maske wird die Pumpennummer während des Füllvorgangs angezeigt.

Drücken Sie die Taste **ZURÜCK**, um zur Standardmaske zurückzukehren. (Die Einheit kehrt automatisch zur Standardmaske zurück, wenn 10 Sekunden lang keine Eingabe erfolgt.)

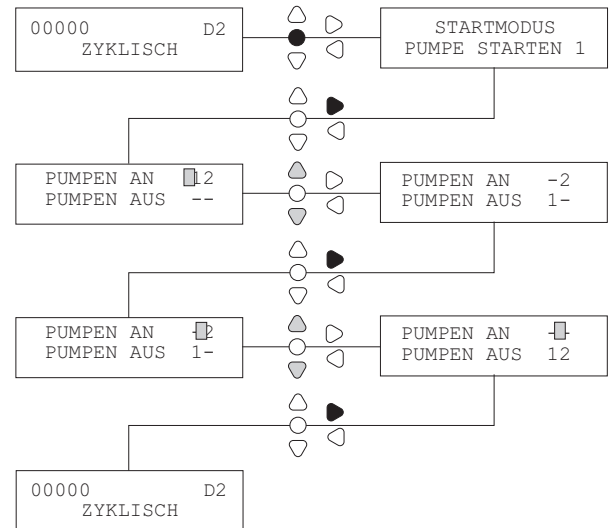


Die Pumpen können über das Tastfeld gestoppt werden. Drücken Sie die Taste **STARTEN**, um die Startmodus-Maske aufzurufen.

Drücken Sie auf dieser Maske die Taste **VOR/EINGABE**, um die Modus-Maske Pumpe stoppen aufzurufen. Auf der Maske werden die Pumpen als EIN oder AUS angezeigt.

Drücken Sie die Taste **AUF** oder **AB**, um Pumpe 1 von EIN aus AUS zu schalten. Durch Drücken der Taste **VOR/EINGABE** gelangen Sie zu Pumpe 2. Drücken Sie erneut die Taste **AUF** oder **AB**, um Pumpe 2 zu stoppen. Drücken Sie die Taste **VOR/EINGABE**, um zur Standardmaske zurückzukehren. (Die Einheit kehrt automatisch zur Standardmaske zurück, wenn 10 Sekunden lang keine Eingabe erfolgt.)

Alle Pumpen die AUS sind, werden unten auf der Standardanzeige blinkend angezeigt.

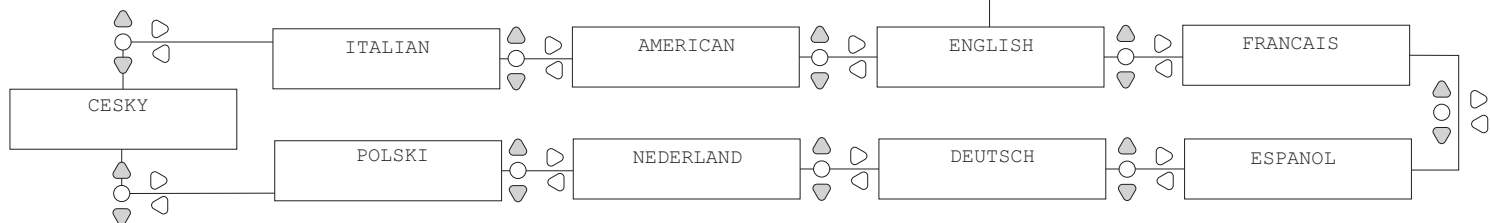
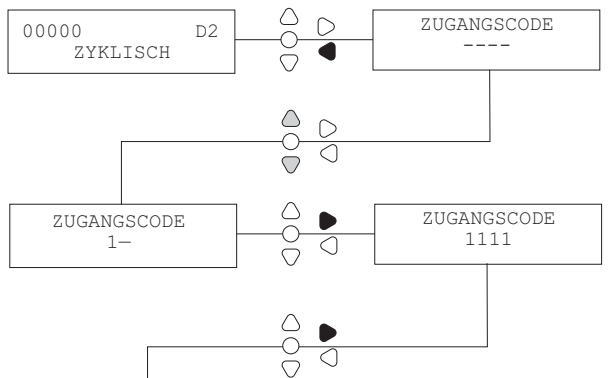


## SPRACHAUSWAHL

Es können die Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Holländisch, Polnisch, Tschechisch, Italienisch oder amerikanisches Englisch für die Anzeige gewählt werden.

Drücken und halten Sie auf der Standard-Maske die Taste **ZURÜCK** 2 Sekunden lang. So wird die Maske für den Zugriffscode aufgerufen. Geben Sie den korrekten vierstelligen Zugriffscode mithilfe der Tasten **AUF** und **AB** ein, um eine Ziffer auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **VOR/EINGABE**.

Blättern Sie mit den Tasten **AUF** und **AB** durch die Sprachoptionen. Drücken Sie die Taste **VOR/EINGABE**, um die angezeigte Sprache auszuwählen.

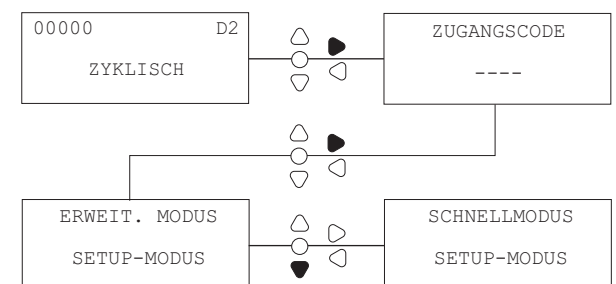


## ANSICHTSMODUS

Wenn Sie die Programmeinstellungen und Zykluszähler ansehen möchten, ohne sie bearbeiten zu wollen, können Sie dies im Ansichtsmodus tun.

Drücken Sie in der Standardmaske die Taste **VOR/EINGABE**, dann erscheint die Maske ZUGANGSCODE. Drücken Sie erneut die Taste **VOR/EINGABE**, um zum ANSICHTSMODUS zu gelangen.

Blättern Sie mit der Taste **VOR/EINGABE** durch die Einstellungen und Zykluszähler.



Hinweis:

Diese Funktion kann ausgeschaltet werden (siehe unten).



# MODUS AUSSCHALTEN (PUMP-STOP, STARTEN, ANSICHT)

Drücken Sie in der Standardmaske die Taste **VOR/EINGABE**, um die Maske Zugangscode anzuzeigen. Drücken Sie dann **STARTEN**, um die Maske MODUS-PIN EINSCHALTEN anzuzeigen. Geben Sie aus Sicherheitsgründen den Zugangscode wie üblich ein. Jetzt wird die Maske PUMP-STOP - AUSSCHALTEN angezeigt.

## Um den PUMP-STOP-MODUS auszuschalten:

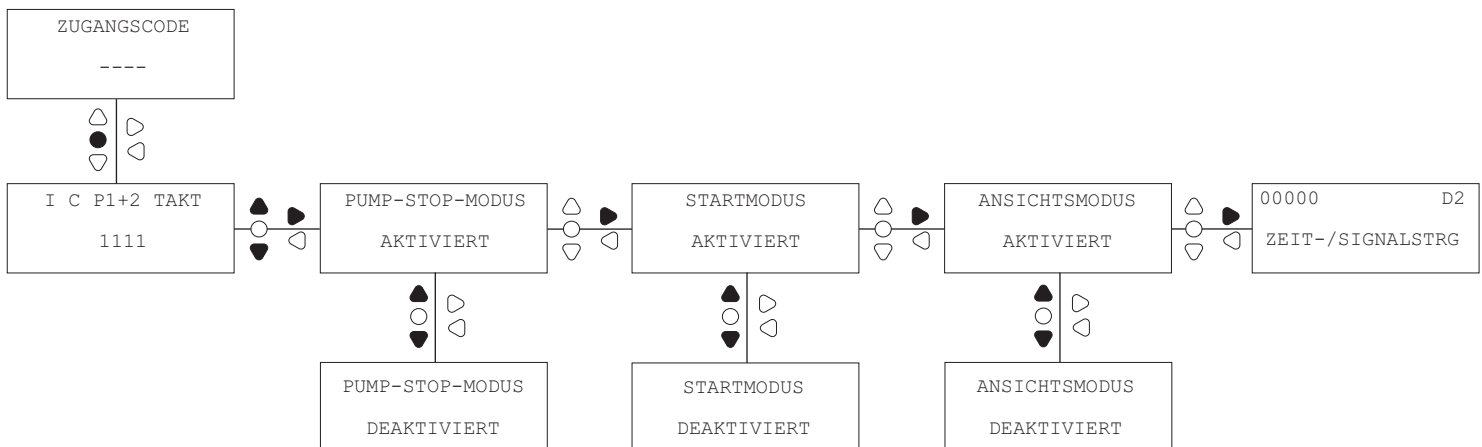
Drücken Sie in der Maske PUMP-STOP - AUSSCHALTEN die Tasten **AUF/AB**, um den Pump-Stop-Modus EINZUSCHALTEN oder AUSZUSCHALTEN. Drücken Sie die Taste **VOR/EINGABE**, um Ihre Auswahl zu bestätigen und gehen Sie weiter zur Maske STARTEN AUSSCHALTEN.

## Um den STARTMODUS auszuschalten:

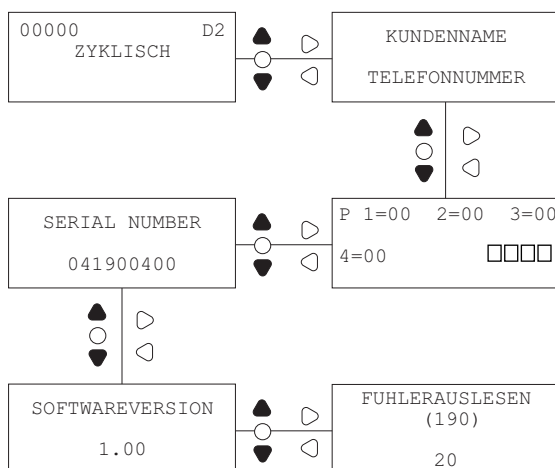
Drücken Sie in der Maske STARTEN AUSSCHALTEN die Tasten **AUF/AB**, um den Startmodus EINZUSCHALTEN oder AUSZUSCHALTEN.

## Um den ANSICHTSMODUS auszuschalten:

Drücken Sie in der Maske ANSICHTSMODUS AUSSCHALTEN die Tasten **AUF/AB**, um den Ansichtsmodus EINZUSCHALTEN oder AUSZUSCHALTEN. Drücken Sie die Taste **VOR/EINGABE**, um Ihre Auswahl zu bestätigen und zur Maske TESTMODUS zurück zu kehren.



# STANDARD-ANZEIGEMASKEN



Angaben zur Einheit und die Signaltestmaske können durch Drücken der Tasten **AUF** und **AB** in der Standardmaske angesehen werden.

Die Einheit bleibt in der gewählten Maske, wenn die Stromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wird.

### Takttestmaske:

Diese Maske zeigt den Signaleingang der Einheit auch in „Echtzeit“, über die vier Zeiger am unteren Maskenrand, die aufleuchten, wenn ein Signal anliegt.

Das erspart dem Techniker die Verwendung eines Spannungsprüfgeräts, um jeden Eingang zu prüfen.

### Hinweis:

Die Messfühlermaske wird nur im Messfühlermodus gezeigt.

**Signalakzeptanz** - Zeitdauer, während der ein Signal an einem Eingang anliegen muss, um erkannt zu werden.

**Betriebszeit** - einstellbare Zeitdauer, während der eine Pumpe arbeitet.

**Drehzahl** - einstellbare Drehzahl, bei der jede Pumpe betrieben wird.

**Impuls** - Signalzahl, mit der eine Pumpe arbeitet. Der Impulzzähler geht nach dem Betrieb der Pumpe auf Null zurück (Beispiel: wenn der Impuls auf "02" eingestellt ist, arbeitet die zugeordnete Pumpe bei jedem zweiten Signal).

**Einschalten und Betrieb** - Betriebsmodus, der die Pumpen so betreibt, als würden sie direkt von den Eingangssignalen betrieben.

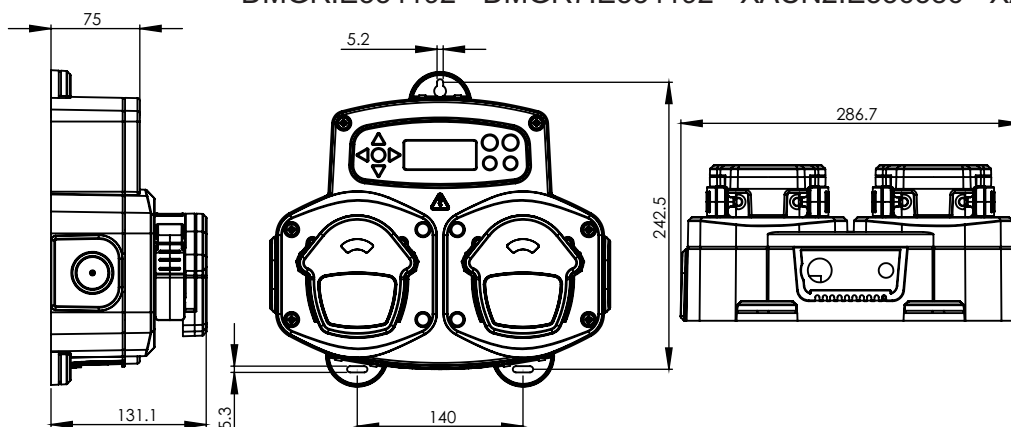
**Zykluszähler** - hält die Anzahl der Zyklen und Zeitdauern fest, die jede Pumpe und jedes Programm durchlaufen hat.

**Pumpe füllen** - Lassen Sie die Pumpe laufen, um die Saug- und Druckleitungen der Pumpe zu füllen.

**Pumpe ausschalten** - Schaltet die Pumpen bei Defekten oder während Wartungsarbeiten aus.

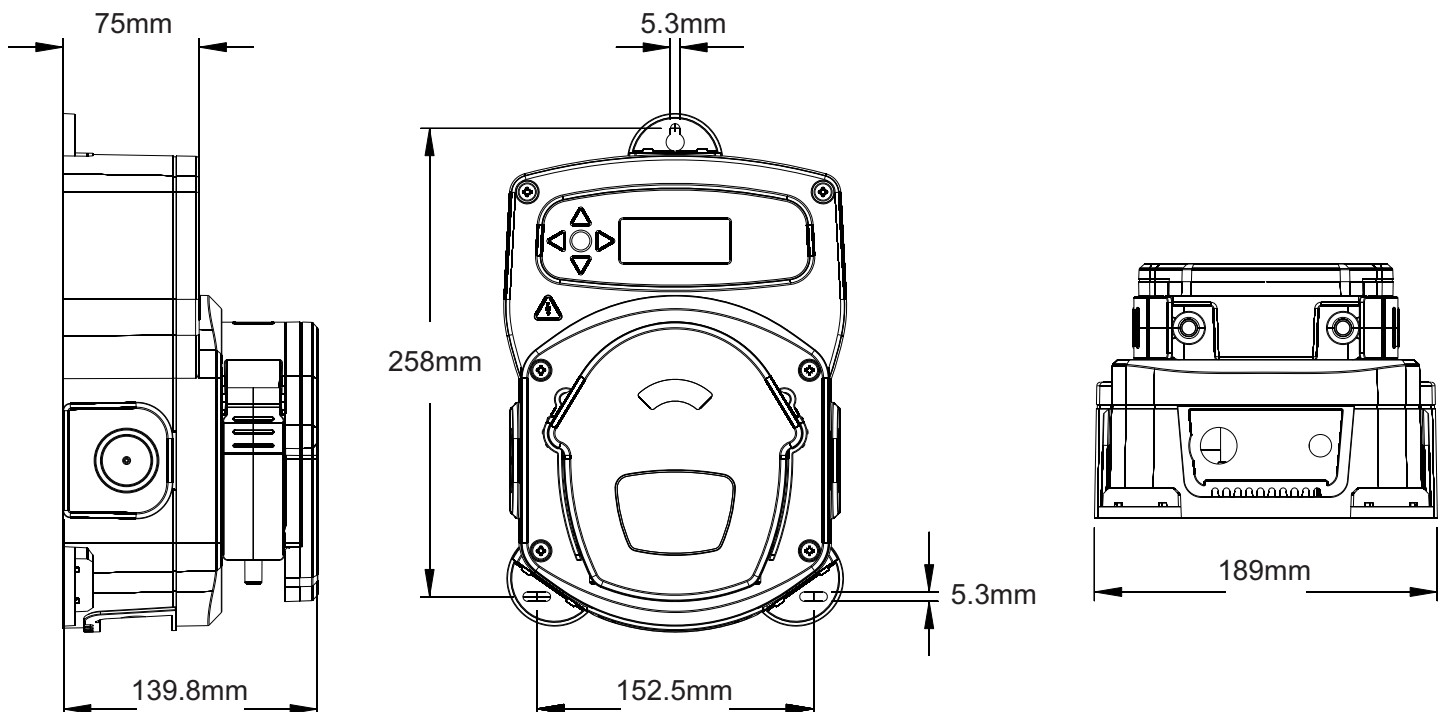
## TECHNISCHE DATEN - Einheit D2

<b>Stromversorgung</b>	Spannung	100V to 240V AC
	Frequenz	50 - 60Hz
	Strom	@100V - 0.44A
		@240V 0.15A
	Stromverbrauch	40W
<b>Schutzschalter</b>		0.75A Rückstellbar
<b>Motor</b>		Bürstenloser Motor - 24V DC, 600mA
<b>Pumpe</b>	Höchstwerte 6.4mm Silikon - 350ml/min, 3mm Norprene - 35ml/min at 100%	
	Minimum 3mm Norprene - 3.5ml/min at 20% (Förderleistung erfasst mit Wasser)	
<b>Gehäuse</b>		GFPP - IP44
<b>Gewicht (ca.)</b>		2.1kg
<b>Zulassungen</b>	EMC 89/336/EEC - EN61000-6-2:2005 & EN61000-6-3:2007	
	LVD 72/23/EEC - EN60335-1:2002+A2:2006	
	DMGR.E334192 - DMGR7.E334192 - XACN2.E336386 - XACN8.E336386	



# TECHNISCHE DATEN - IP Einheit

<b>Stromversorgung</b>	<b>Spannung</b>	100V - 240V AC		
	<b>Frequenz</b>	50 - 60Hz		
	<b>Strom @ 265V</b>	WP1 - 100V - 0.38A / 240V - 0.16A		
		WP2/H - 100V - 0.72A / 240V - 0.32A		
		WP3/HH - 100V - 1.08A / 240V - 0.48A		
<b>Stromverbrauch</b>	WP1 - 36W			
	WP2/H - 72W			
	WP3/HH - 108W			
<b>Schutzschalter</b>	Rückstellbar 0.75A			
<b>Motor</b>	Bürstenlos - 24V DC, 600mA			
<b>Pumpe</b>	9.5mm Silicone - 1000ml/min / 30% = 225ml/min (Förderleistung erfasst mit Wasser bei 100 % Geschwindigkeit)			
<b>Gehäuse</b>	GFPP - IP45			
<b>Gewicht (ca.)</b>	Logic	WP1 - 1.6kg	WP2/H - 2.8kg	WP3/HH - 4.0kg
<b>Zulassungen</b>	EMC 89/336/EEC - EN61000-6-2:2005 & EN61000-6-3:2007			
	LVD 72/23/EEC - EN60335-1:2002+A2:2006			
	DMGR.E334192 - DMGR7.E334192 - XACN2.E336386 - XACN8.E336386			



# DECLARATION OF CONFORMITY

## EU DECLARATION OF CONFORMITY

### The EU Directives covered by this Declaration

2004/108/EEC Electromagnetic Compatibility Directive.  
2006/65/EEC Low Voltage Equipment Directive.

### The Products Covered by this Declaration

**BrightLogic® L6** (generic to L1 to L5)

**BrightLogic® D3** (generic to D1,D2, IPD2)

**BrightLogic® L10** (generic to L7 to L9) = EN6100-6-4:2007 instead of EN6100-6-3:2007

**BrightLogic® Low level alarm**

**BrightLogic® Controller**

### Basis on which Conformity is being Declared

The products identified complies with the requirement of the above EU Directives by meeting the following standards:

#### **BS EN 6100-6-3:2007 Electromagnetic compatibility Generic emission standard**

Radiated Disturbance EN55011:2009  
Conducted Disturbance, ac port

-CISPR 16-2-3 & CISPR 16-2-1  
-Class B

EN61000-3-2:2006 inc A2:2009  
EN61000-3-3:1995

Mains Harmonics - Class A  
Mains Voltage Flicker


#### **BS EN 6100-6-2:2005 Electromagnetic compatibility Generic immunity standard**

EN61000-4-2:2001  
EN61000-4-3:2006  
EN61000-4-4:2004  
EN61000-4-5:2006  
EN61000-4-6:2007  
EN61000-4-11:2004

Electrostatic discharge  
Radiated RF interference  
Fast transients bursts  
Surges  
Conducted RF field  
Voltage dips and interruptions

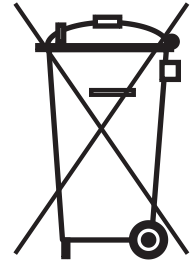
#### **BS EN 60335-1:2002 + A11:04 + A1:04 + A12:06 + A2:06 + A13:08 & EN62233:2008 (EMF) Safety of household and similar electrical appliances**

The products above comply with the essential requirements of the directives specified.

Signed:.......... Authority: Director of Design Date: 2/3/11.....

**The attention of the specifier, purchaser, installer, or user is drawn to special measures and limitations to use, which must be observed when the product is taken into service to maintain compliance with the above directives.**

Brightwell Dispensers Ltd, Brightwell Industrial Estate,  
Norton Road, Newhaven, East Sussex, BN9 0JF, UK  
Tel: +44 (0)1273 513566, Fax: +44 (0)1273 516134  
Email: sales@brightwell.co.uk, [www.brightwell.co.uk](http://www.brightwell.co.uk)



**GB**

**Environment protection first !**

Your appliance contains valuable materials which can be recovered or recycled.

**IRL**

Leave it at a local civic waste collection point.

**F**

**Participons à la protection de L'environnement**

Votre appareil contient de nombreux matériaux valorisables ou recyclables.

Confiez celui-ci dans un point de collecte ou à défaut dans un centre service agréé pour que son traitement soit effectué.

**D**

**Schützen Sie die Umwelt !**

Ihr Gerät enthält mehrere unterschiedliche, wiederverwertbare Wertstoffe.

**A**

Bitte geben Sie Ihr Gerät zum Entsorgen nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie es zu einer speziellen Entsorgungsstelle für Elektrokleingeräte (Wertstoffhof).

**E**

**ii Participe en la conservación del medio ambiente !!**

Su electrodoméstico contiene materiales recuperables y/o reciclables.

Entréguelo al final de su vida útil, en un Centro de Recogida Especifico o en uno de nuestros Servicios Oficiales Post Venta donde será tratado de forma adecuada.

**I**

**Partecipiamo alla protezione dell'ambiente**

Il vostro apparecchio è composto da diversi materiali che possono essere riciclati.

Lasciatelo in un punto di raccolta o presso un Centro Assistenza Autorizzato.

**NL**

**Wees vriendelijk voor het milieu !**

Uw apparaat bevat materialen die geschikt zijn voor hergebruik.

Lever het in bij het milieustation in uw gemeente of bij onze technische dienst.

**PL**

**Bierzmy czynny udział w ochronie środowiska !**

Twoje urządzenie jest zbudowane z materiałów, które mogą być poddane ponownemu przetwarzaniu lub recyklingowi.

W tym celu należy je dostarczyć do wyznaczonego punktu zbiórki.

**CZ**

**Podílejme se na ochrane životního prostředí !**

Váš přístroj obsahuje čtené zhodnotitelné nebo recyklovatelné materiály.

Sveřte jej sbernému místu nebo, neexistuje-li, smluvnímu servisnímu středisku, kde a nim bude naloženo odpovídajícím způsobem.



#### Garantie

Brightwell gewährt auf alle Produkte zwei Jahre Garantie ab dem Kaufdatum, in Bezug auf Materialfehler und Verarbeitungsmängel. Für peristaltisches Schlauchmaterial wird keine Gewährleistung übernommen.

#### Chemische Kompatibilität

Gerne beraten wir Sie hinsichtlich der chemischen Kompatibilität. Durch chemische Unverträglichkeit verursachte Probleme sind jedoch nicht durch unsere Garantie abgedeckt.

#### Sicherheit hat Vorrang

Befolgen Sie beim Umgang mit Chemikalien immer die Sicherheits- und Gesundheitsschutzmaßnahmen des Chemikalienherstellers.

#### Technische und Konstruktionsdaten

Technische Daten in diesem Katalog unterliegen der Änderung ohne vorherige Ankündigung.

#### Firmensitz

Brightwell Dispensers Ltd  
Brightwell Industrial Estate  
Norton Road, Newhaven  
East Sussex, BN9 0JF, UK  
Tel: +44 (0)1273 513566  
Fax: +44 (0)1273 516134  
Email: [sales@brightwell.co.uk](mailto:sales@brightwell.co.uk)  
[www.brightwell.co.uk](http://www.brightwell.co.uk)